

Europäischer Gesundheitskongress: Heilung und Genesung

Bern/Schweiz, 25.02.2013/APD Das Leiden sei weltweit und das Bedürfnis nach Heilung ebenso. Heilung wäre ein komplexes Thema und nicht immer identisch mit vollständiger Genesung, betonte Viriato Ferreira, Gesundheitsabteilungsleiter der Adventisten in West- und Südeuropa und Vorsitzender des Organisationskomitees für den Europäischen Gesundheitskongress, der vom 29. April bis 4. Mai 2013 in Prag/Tschechien stattfindet.

Laut Ferreira gehe der Gesundheitskongress im Kontext einer biblischen Weltsicht und dem adventistischen Verständnis von Gesundheit und Heilung verschiedenen Aspekten nach: Gibt es einen Unterschied zwischen Heilung und Symptomfreiheit? Welche Rolle spielen Psyche und Prävention bei der Heilung? Welche Bedeutung haben die Gene, welchen Einfluss Glaube und Gebet?

Der Europäische Gesundheitskongress richte sich an Ärzte, Zahnärzte, Psychologen, Pflegepersonal, Ernährungsberater, Physiotherapeuten, Pastoren, Sozialarbeiter und Verwaltungsangestellte in Gesundheitsinstitutionen sowie auch Studenten und alle an der Thematik Interessierten.

Träger des Kongresses sind die drei Kirchenleitungen der Siebenten-Tags-Adventisten in West- und Südeuropa (EUD), mit Sitz in Bern/Schweiz, in Nord- und Südosteuropa (TED), mit Sitz in St. Albans/Großbritannien und in der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS), mit Sitz in Moskau.

Informationen über die rund 30 Referenten und Referentinnen sowie weitere Angaben zum Europäischen Gesundheitskongress können in Englisch eingesehen werden unter: <http://www.amiando.com/european-health-conference.html>

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!